

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

1. Hausorden der Treue

[urn:nbn:de:bsz:31-189745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189745)

III.

Großherzogliche Orden.

1. Hausorden der Treue.

Dieser Orden wurde von weiland Markgraf Carl Wilhelm von Baden-Durlach am 17. Juni 1715 bei Legung des Grundsteins der Residenzstadt Carlsruhe gestiftet und durch den Kurfürsten und nachmaligen Großherzog Carl Friedrich Königlich-Hoheit am 8. Mai 1803 erneuert, und bestand damals aus zwei Classen von Rittern, nämlich Großkreuzen und Commandeurs.

Unter dem 17. Juni 1840 hat Seine Königliche Hoheit der Großherzog Leopold diesem Orden neue Statuten zu geben geruht, nach welchen dieser Hausorden — der erste unter den Großherzoglichen Orden — nur an fremde Souverains und Mitglieder regierender Häuser, Fürsten und Fürstenmäßige, und — wegen großer Verdienste um das Großherzogliche Haus und Land, oder für bewährte Treue gegen den Regenten — an solche Personen verliehen werden kann, denen das Prädicat „Excellenz“ zusteht, oder nach der Großherzoglichen Rangordnung zustehen würde. Nebstdem soll dieser Orden keinem Großherzoglichen Unterthanen verliehen werden, der nicht bereits im Besitze des Großkreuzes des Ordens vom Bähringer Löwen ist.

Das Ordenszeichen ist ein unter einer Krone angebrachtes goldenes, roth emallirtes achtspitziges Kreuz, das in seinen vier Winkeln durch vier goldene doppelte  zusammengehalten wird. In der Mitte desselben ist auf der Hauptseite in einem weiß geschmelzten Felde ein doppeltes  auf einigen Felsen, mit der Ueberschrift Fidelitas, auf der andern Seite der badische Wappenschild enthalten.

Das Ordenskreuz wird an einem breiten orangefarbenen Bande mit schmaler silberner Einfassung über die rechte Schulter getragen. Zugleich tragen die Ritter auf der linken Brust einen silbernen Stern mit acht Strahlen, in dessen Mitte sich innerhalb eines goldenen Ringes das Ordenszeichen auf orangefarbenem Felde befindet.

Ordensherr und Grossmeister.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog.

Ritter.

Aus dem Großherzoglichen Hause:

Seine Hoheit der Erbgroßherzog Ludwig.		} Söhne des Großher- zogs.
Seine Hoheit der Großherzogl. Prinz u. Markgraf Friedrich von Baden.		
Seine Hoheit der Großherzogl. Prinz u. Markgraf Wilhelm von Baden.		} Brüder des Großher- zogs.
Seine Hoheit der Großherzogl. Prinz u. Markgraf Carl von Baden.		
Seine Hoheit der Großherzogl. Prinz u. Markgraf Wilhelm von Baden.		} Brüder des Großher- zogs.
Seine Hoheit der Großherzogl. Prinz u. Markgraf Maximilian von Baden.		

Regierende Herren und Prinzen aus regierenden Häusern:

1803. Se. Königl. Hoheit Ludwig II., Großherzog von Hessen
und bei Rhein.
1804. Se. Durchl. Carl, Herzog v. Braunschweig-Lüneburg.
1806. Se. Hoheit Ludwig, Erbgroßherzog von Hessen und
bei Rhein.
1811. Se. Königl. Hoheit Gustav, Prinz von Wasa.
1812. Se. Majestät Ludwig, König von Bayern.
1813. Se. Majestät Wilhelm, König von Württemberg.
1814. Se. Durchlaucht Leopold, Herzog von Anhalt-Deßau.
1815. Se. Durchlaucht Friedrich Franz Xaver, Prinz
von Hohenzollern-Hechingen.
1817. Se. Hoheit Friedrich, Großherzogl. Prinz von Hessen
und bei Rhein.
1819. Se. Durchlaucht Wilhelm, reg. Herzog von Braun-
schweig-Lüneburg.
1823. Se. Durchlaucht Friedrich, Fürst von Hohenzollern-
Hechingen.
1827. Se. Majestät Nikolaus I., Kaiser von Rußland.
- Se. Königl. Hoheit Don Miguel, Infant von Portugal.
1829. Se. Majestät Ernst August, König von Hannover.
1830. Se. Majestät Friedrich Wilhelm IV., König von
Preußen.

1830. Se. Königl. Hoheit Carl Friedrich, Großherzog von Sachsen-Weimar.
 Se. Königl. Hoheit Carl, Kronprinz von Württemberg.
 Se. Hoheit Carl, Großherzogl. Prinz von Hessen und bei Rhein.
 Se. Majestät Carl XIV. Johann, König von Schweden und Norwegen.
 Se. Majestät Ferdinand I., Kaiser von Oesterreich.
 Se. Hoheit Alexander Paul Ludwig Constantin, Herzog von Württemberg.
1831. Se. Durchlaucht Heinrich, Herzog von Anhalt-Cöthen.
 Se. Königl. Hoheit August, Großherzog von Oldenburg.
 Se. Durchlaucht Carl Anton, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen.
1832. Se. Durchlaucht Joseph, Herzog von Sachsen-Altenburg.
1834. Se. Durchlaucht Carl, Erbprinz von Hohenzollern-Sigmaringen.
1835. Se. Kaiserl. Hoheit Franz Carl, Kaiserl. Prinz und Erzherzog von Oesterreich.
1836. Se. Hoheit Georg, Großherzogl. Prinz von Hessen und bei Rhein.
 Se. Hoheit Emil, Großherzogl. Prinz von Hessen und bei Rhein.
 Se. Königl. Hoheit der Prinz von Preußen (Wilhelm).
 Se. Kaiserl. Hoheit Michael, Großfürst von Rußland.
1837. Se. Hoheit Adam, Herzog von Württemberg.
1838. Se. Majestät König Wilhelm Friedrich, Graf von Nassau (vormaliger König der Niederlande).
 Se. Majestät Christian VIII., König von Dänemark.
1839. Se. Kaiserl. Hoheit Alexander, Großfürst-Thronfolger von Rußland.
 Se. Durchlaucht Adolph, Herzog von Nassau.
1840. Se. Königl. Hoheit Maximilian, Kronprinz von Bayern.
 Se. Königl. Hoheit Carl, Königl. Prinz von Bayern.
 Se. Königl. Hoheit Friedrich Wilhelm Ludwig, Königl. Prinz von Preußen.

Uebrige Ritter.

- Die Herren:
 1802. Se. Durchlaucht Ernst Casimir, Fürst zu Osenburg-Büdingen.

Die Herren:

1802. Sigmund Frhr. v. Reizenstein, Staats- und Cabinetsminister, Präsident des Staatsministeriums.
1803. Se. Durchl. August, Fürst zu Hohenlohe-Dehringen.
1806. Graf Bertrand, Königl. Franz. General-Lieutenant.
Graf v. Thiard.
Se. Durchl. Carl Egon, Fürst zu Fürstenberg.
1807. Ludwig Bonaparte, Graf v. St. Len.
1810. Frhr. v. Gagern, Königl. Niederl. Staatsrath a. D.
Baron Bignon, Pair von Frankreich.
1811. Graf d'Albustson de la Feuillade, Pair von Frankreich.
1812. Se. Durchl. Ludwig Kraft Ernst, Fürst zu Dettingen-Wallerstein, Königl. Bayr. Kron-Obersthofmeister.
1814. Se. Durchl. Ludwig, Fürst zu Sayn und Wittgenstein, Kais. Russ. General-Feldmarschall.
Fürst Gallizin, Kais. Russ. Maitre de la cour.
1815. Carl Christian Frhr. v. Berckheim, wirkl. Geh. Rath und Groshofmeister, Staatsminister a. D.
Friedrich Wilhelm Ludwig v. Beulwitz, Fürstlich Schwarzburg-Rudolstädtischer wirkl. Geh. Rath.
Joh. Graf v. Klebelsberg, K. K. Oesterr. wirklicher Geheimerrath und General der Cavallerie.
Se. Durchl. Clemens, Fürst von Metternich-Winneburg, K. K. Oesterr. Haus-, Hof- und Staatskanzler. (in Brillanten)
Se Durchl. Peter, Fürst Wolkonski, Kais. Russ. General der Infanterie und Minister des Kais. Hauses.
Joh. Philipp Frhr. v. Wessenberg, K. K. Oesterr. wirkl. Kämmerer und Geh. Rath.
Carl Graf v. Nesselrode, Kais. Russ. wirkl. Geh. Rath und Vicekanzler.
Arthur Herzog v. Wellington, K. Großbritannischer General-Feldmarschall.
Heinrich Graf v. Dyen, Groß. Hess. Generallieutenant und Generaladjutant.
1817. Frhr. v. Balaschew, Kais. Russ. General der Infanterie a. D.
1818. Graf Soloffkin, Kais. Russ. Oberkammerherr.
1824. Carl Ludwig Philipp Frhr. v. Resling, K. Bayr. Oberstallmeister.
1825. Se. Durchl. Carl, Fürst zu Leiningen.

Die Herren:

1830. Joachim Frhr. v. Otterstedt, Kön. Preuß. wirkf. Geh. Rath und Gesandter am Großh. Hofe.
Graf v. Montlezun.
Otto Magnus Frhr. v. Münck, Kais. Russ. **Maitre de la cour.**
Se. Durchl. Carl Egon, Erbprinz zu Fürstenberg.
Carl Graf v. Buol-Schauenstein, K. K. Oesterr. wirkf. Kämmerer u. Gesandter am K. Württemb. Hofe.
1832. Graf Pozzo di Borgo, Kais. Russ. General der Infanterie und Generaladjutant des Kaisers.
Carl Frhr. Stockhorne v. Starein, Generallieutenant und Divisionär der Infanterie.
1833. Friedrich Wilhelm Graf v. Bismark, K. Württemb. Generallieutenant und Gesandter am Großh. Hofe.
Christian Friedr. v. Böckh, Staatsminister der Finanzen.
1834. Friedrich Frhr. v. Tettenborn, Generallieutenant, Generaladjutant u. Gesandter am K. K. Oesterr. Hofe.
Joachim Eduard Graf v. Münch-Bellinghausen, K. K. Oesterr. wirklicher Geh. Rath und Bundestags-Präsidialgesandter.
1835. v. Nagler, K. Preuß. Geh. Staatsminister und Generalpostmeister.
Friedrich August Frhr. v. Gise, K. Bayr. Minister des Königl. Hauses und des Aeußern.
Carl du Bos Frhr. du Thil, Großh. Hess. dirigirender Staatsminister der auswärtigen Angelegenheiten, des Innern und der Justiz.
1836. Friedrich Heinrich Frhr. Trott zu Solz, Kurfürstl. Hess. Staatsminister a. D.
Dr. Peter Jos. Frhr. v. Gruben, Großh. Hess. wirkf. Geh. Rath und Bundestagsgesandter.
1837. Frhr. v. Werther, K. Preuß. Geh. Staats- und Cabinets-Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
1838. v. Borstell, K. Preuß. General der Cavallerie.
1839. Graf Alexis Orloff, Kais. Russ. General der Cavallerie und General-Adjutant des Kaisers.
v. Kawelin, Kais. Russ. General-Lieutenant und General-Adjutant des Kaisers.
1840. Adolph v. Bacourt, Königl. Französ. Gesandter bei den Vereinigten Staaten von Nordamerika.
Joseph Graf v. Beroldingen, Königl. Württemb. Minister der auswärtigen Angelegenheiten.

Die Herren:

1840. Friedrich Frhr. v. Blittersdorff, Staatsminister des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.
 Carl v. Freystedt, Generallieutenant und General-Adjutant.
 Se. Durchlaucht Maximilian, Prinz zu Fürstenberg.
-

Die Herren Commandeurs.

1. Mit Stern:

Die Herren:

1804. Nils Graf von Gyldestolpe, Kön. Schwed. Generalmajor a. D.
 Johann Heinrich Graf v. Tawast, Kön. Schwed. General der Infanterie, Oberstkammerjunker und erster Adjutant des Königs.

2. Ohne Stern.

Die Herren:

1814. v. Schröder, Kais. Russ. Geh. Rath und Gesandter an den Königl. Höfen von Sachsen und Hannover.
 v. Butjagin, Kais. Russ. Collegienrath a. D.
 v. Longinoff, Kais. Russ. Geh. Rath und Staatssecretär.
 v. Stoffregen, Kais. Russ. Geh. Rath und Leib-
 arzt a. D.
 Graf Iwan Woronzoff = Daschkoff, Kais. Russ. wirkl. Geh. Rath und Oberst-Ceremonienmeister.
-